



Musik-Akademie e.V.

Veranstaltungen

2020

Leitung:
Dr. Wolfgang Doebel



Prof. E.-U. von Kameke (†)

Liebe Mitglieder und Freunde der MAS Musik-Akademie,

am 9. April 2019 ist der Gründer und Ehrenpräsident der MAS, Prof. Ernst-Ulrich von Kameke, verstorben. Der Organist und Kirchenmusikdirektor hatte sich seit seiner Pensionierung mit ganzer Kraft dem Aufbau der MAS gewidmet. Durch ihn wurde unsere Akademie mit ihren praktischen Musik-Seminaren,

Seminaren zur Musikgeschichte, wissenschaftlichen Tagungen und Studienreisen zu einer festen Größe im Norddeutschen Raum. Wir werden das Andenken an Prof. von Kameke stets in Ehren halten und uns auch weiterhin als Ansprechpartner für musik- und kulturinteressierte Menschen jeden Alters verstehen, wobei wir die besonderen Bedürfnisse älterer Menschen stets im Auge behalten.

Ganz herzlich begrüße ich zwei neue Dozentinnen: Kristin Deneff, Flötistin und Leiterin ihrer eigenen Musikschule in Lübeck, wird das Querflötenseminar in Rendsburg übernehmen, und die Flötistin und Flötendozentin Ulrike Beißenhirtz wird zusammen mit Andreas Klaue das Kammermusikseminar für Bläser, Streicher und Klavier in Hermannsburg leiten.

Seien Sie zu diesen Seminaren wie zu allen anderen Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen!

Jhr
Wolfgang Dohal

Vorwort	2
Inhalt	3
Wir über uns	4
Kontakt	5
MT - MAS on Tour	6
A - Wir erleben Musik	
Frühjahrstagung: Beethoven (I)	8
Operneinführung „Otello“ (Verdi) mit Aufführungsbesuch	10
Besuch der Musikinstrumentensammlung im Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg	11
Musik, Literatur und Malerei der Romantik (Wangerin)	12
Das Spätwerk Ludwig van Beethovens (Doebel)	13
Vom Cembalo zum Konzertflügel (Doebel)	14
Jahrestagung: Beethoven (II)	15
Silvester-Seminar: Johann Sebastian Bach (Doebel)	17
B - Theorie, Analyse, Komposition	
Musiktheorie und Komposition (Peix)	18
C - Klavier & Kunstlied	
Klavier-Seminar (Gerassimez)	19
Kunstliedgestaltung (Peix)	20
D - Kammermusik & Orchester	
Blasorchester-Seminar (Engelke)	21
Kammermusik für Streicher, Bläser, Klavier (Beißenhirtz/Klaue)	22
Orchester-Seminar (Klaue)	24
E - Ensemble	
Ensemble-Seminar für Blockflöte (Chappuzeau)	25
Ensemble-Seminar für Querflöte (Denef)	26
Ensemble-Seminar für Violoncello (Klaue)	28
Ensemble-Seminar für Blockflöte (Jürgensen)	29
F - Chor	
Chor-Seminar „Beginnt das Jahr mit Singen!“ (Dieudonné) ...	30
Chor-Seminar "Wir singen einfach!" (Dieudonné)	31
Chor-Seminar mit öffentl. Konzert Loccum (Lauar/Gerdes) ..	32
Chor-Seminar "Von der Sehnsucht ..." (Dieudonné)	33
Chor-Seminar "Lobe den Herrn!" (Dieudonné)	34
 Unsere Dozentinnen und Dozenten	35
Informationen, Beitrittserklärung und Anmeldeformulare	36
Tagungsstätten	39
Terminplan	40
Datenschutzerklärung	42

Was ist die MAS?

- ◆ Ein gemeinnütziger Verein, der schon seit 25 Jahren besteht, ausgerichtet auf aktives Musizieren und die Vermittlung musikgeschichtlicher Kenntnisse
- ◆ Zunächst auf die speziellen Interessen und Möglichkeiten älterer Menschen ausgerichtet, spricht die MAS heute auch jüngere Menschen der „Generation 50 Plus“ an, ohne die Wünsche und Belange von Senioren aus dem Blick zu verlieren

Was bietet die MAS?

- ◆ Seminare für das Spiel verschiedenster Musikinstrumente, Kunstlied und Singen im Chor an schön gelegenen Orten in Norddeutschland
- ◆ Seminare zur Musikgeschichte, Komponistenporträts, Epochen, etc.
- ◆ Musikwissenschaftliche Studienreisen
- ◆ Qualifizierte, erfahrene und engagierte Dozentinnen und Dozenten
- ◆ Mehrtägige Tagungen im MARITIM Strandhotel Travemünde, auf denen international renommierte Referenten den Teilnehmern ausgewählte Themen der Musikgeschichte nahebringen

Was will die MAS?

- ◆ Allen Menschen durch Beschäftigung mit Musik, Kunst und Kultur neue Horizonte eröffnen und damit neue Perspektiven für das eigene Leben ermöglichen
- ◆ Älteren Menschen die Möglichkeit geben, nach ihren beruflichen und familiären Verpflichtungen (wieder) musikalisch aktiv zu werden
- ◆ Menschen aller Altersgruppen von den Fähigkeiten und Erfahrungen Anderer profitieren lassen
- ◆ Menschen aller Altersgruppen die Gelegenheit geben, gemeinsam mit Gleichgesinnten zu musizieren, dadurch die Lebensqualität zu steigern und darüber hinaus soziale Kontakte zu knüpfen

MAS
Musik-Akademie e.V.

Ehrenpräsident Prof. Ernst-Ulrich von Kameke †

- Leiter: Dr. Wolfgang Doebel
Ahrensweg 21 A
22851 Norderstedt
Telefon: 040 / 299 71 97
doebel@musik-akademie.de
- Geschäftsstelle: Susanne Schwarz
Ahrensweg 21 A
22851 Norderstedt
Telefon: 040 / 88 17 82 54
schwarz@musik-akademie.de
- Bürozeiten: Donnerstags, 9.30 bis 12.00 Uhr
**Bitte nutzen Sie außerhalb der
Bürozeiten gern auch unseren
Anrufbeantworter! Wir rufen
gern zurück.**
- Internet: www.musik-akademie.de
- Bankverbindung
der MAS: Deutsche Bank PGK AG
IBAN:
DE91 2007 0024 0525 9924 00
BIC:
DEUTDEDBHAM

MAS on Tour

MAS on Tour soll die MAS an neuen Orten bekannt machen. Dabei arbeiten wir mit Organisationen und Institutionen zusammen, die sich ebenso wie wir auf die Bedürfnisse von Menschen in der zweiten Lebenshälfte konzentrieren.

MT/1/2020

Donnerstag, 5.3., 16.00 Uhr

Elbschloss Residenz, Elbchaussee 374,
22609 Hamburg

Vortrag

Georg Friedrich Händel –
Der vergessene Superstar?

Dr. Wolfgang Doebel

Bis heute wird Georg Friedrich Händel in einem Atemzug mit Johann Sebastian Bach genannt. Jedoch reichte Bach an Händels Weltruhm als Komponist sowie erfolgreichen Londoner Theaterunternehmer nicht heran.

Händels großer Erfolg basierte neben der Verwendung der beim Publikum sehr beliebten italienischen Gattungen Weltliche Kantate, Oper und Oratorium auf seinem soliden handwerklichen Können, das er sich nach der Ausbildung in Halle vor allem in Italien angeeignet hatte. Zudem verfiel er mit seiner immer frischen und differenzierten, gleichzeitig emotional packenden Tonsprache weder in intellektuelle Überspannung noch in trivialen Massengeschmack. Nicht ohne Grund hielt z.B. Beethoven ihn für den größten Komponisten, der je gelebt hatte.

Eintritt:

5,00 €

Anmeldung über Elbschloss Residenz, Tel. 040-819 9110

MT/2/2020

Anmeldeschluss 13.3.2020

Sonnabend, 4.4., 15.00 – 18.30 Uhr

Elbschloss Residenz, Elbchaussee 374,
22609 Hamburg

Seminar

Georg Friedrich Händel – Der Messias

Leitung: Dr. Wolfgang Doebel

Anknüpfend an den Händel-Vortrag vom 5. März widmet sich das Seminar einem der berühmtesten Werke des Hallensischen Komponisten, das neben Beethovens Neunter, Bachs Weihnachtsoratorium oder Mozarts Don Giovanni zu den Höhepunkten der abendländischen Musikkultur zählt: dem "Messias". Hatte der in London lebende Sachse bis 1740 sehr erfolgreich Opern komponiert, wandte er sich danach dem Oratorium zu. Mit dem „Messias“ gelang ihm bereits 1742 ein Werk, das schnell zu einem seiner beliebtesten werden sollte und dessen Chöre Mozart genauso beeinflussten wie Haydn und Mendelssohn. Kein Wunder also, dass die Begeisterung für dieses Werk bis heute ungebrochen ist.

Anmeldungen nur über die Geschäftsstelle der MAS

Teilnehmerzahl min. 14, max. 25

Seminargebühr:

38,00 €

Erfrischungen sowie Kaffee und Kuchen in der Pause sind in der Seminargebühr enthalten!

**Anmeldungen über Tel. 040-88 17 82 54 oder
schwarz@musik-akademie.de**

A/1/2020

Anmeldeschluss für Zimmerbuchung
direkt im Hotel 10.1.2020

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie am 15.2.2020 am gemeinsamen Kaffeetrinken im Café Niederegger und dem anschließenden Besuch im Theater Lübeck teilnehmen möchten! Der Kostenbeitrag für Café, Oper (Preiskategorie I) und Bus-transfer beträgt 70 €. Bitte überweisen Sie den Betrag zusammen mit dem Kursentgelt!

Freitag, 14.2., 15.30 Uhr – Dienstag, 18.2., 12.30 Uhr
MARITIM Strandhotel Travemünde

MAS-Frühjahrstagung

Zwischen Revolution und Moderne - Leben, Werk und Wirkung Ludwig van Beethovens (I)

Gesamtleitung: Dr. Wolfgang Doebel

Vorträge:

Dr. Florian Besthorn: Jörg Widmanns Blick in Beethovens Werkstatt – Con brio und die 7. und 8. Symphonie

Fritz Bultmann: Symphonie Fantastique - Beethovens Einfluss auf Hector Berlioz

Dr. Wolfgang Doebel: Zwischen Wiener Einfluss und Französischer Revolution - Beethovens Bonner Jahre

Dr. Wolfgang Doebel: Mozarts Don Giovanni - Drama oder Komödie? (mit anschließendem Kaffeetrinken im Café Niederegger und Besuch der Oper „Don Giovanni“ im Theater Lübeck)

Prof. Dr. Sven Hiemke: Auf der Suche nach Gott. Beethovens Religiosität und geistliche Musik

Prof. Dr. Irene Holzer: Beethoven und sein "Diabolus" - Die Beethoven-Rezeption bei Anton Diabelli & Comp.

Dr. Hans Melderis: Beethoven und Wagner - Eine frühe Begegnung

Dr. Dorothea Schröder: Dichtung und Wahrheit? - Die frühen Beethoven-Biographien

Prof. Dr. Elena Wanske: "Ich gäb noch einen Kreuzer, wenn 's nur aufhört" - Beethoven und die Wiener Musik seiner Zeit

Im Jahr 2020 feiern wir Ludwig van Beethovens 250. Geburtstag. Kaum ein Komponist gelangte bereits zu Lebzeiten zu solch großem, internationalen Ruhm. So würden wir ohne Beethoven, der 1792 in die Metropole Wien übersiedelte, nicht von der "Wiener Klassik" sprechen. Nach seinem Tode wurde er schnell zum Titanen erhöht, der gegen ein übermächtiges Schicksal kämpfte und dieses schließlich mit Hilfe seiner Musik überwand. Vor allem als Symphoniker gilt Beethoven bis heute als unverrückbarer Maßstab.

Die Vorträge unserer Februar-Tagung greifen einzelne Aspekte von Beethovens Persönlichkeit und seinem Lebensumfeld auf, beleuchten aber gleichermaßen auch die Rezeptionsgeschichte bis in die Gegenwart.

Nach dem großen Erfolg unserer Opernfahrt nach Lübeck im Februar 2019 wollen wir am 15. Februar 2020 nach gemeinsamem Kaffeetrinken im Café Niederegger im Lübecker Theater eine Aufführung von Mozarts "Don Giovanni" besuchen - eine Oper, die nicht nur Beethoven in ihren Bann gezogen hat.

Neben uns bereits bekannten Referenten begrüßen wir Dr. Hans Melderis, der über Beethovens Wirkung auf Richard Wagner sprechen wird.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 110,00 €	Nichtmitglieder: 140,00 €
4 Ü/EZ/F 300,00 €	4 Ü/DZ/F p.P. 270,00 €

A/2/2020

Anmeldeschluss 14.1.2020

Einführung im Hotel Baseler Hof, Esplanade 11,
20354 Hamburg: Mittwoch, 11.3., 14.30 – 18.00 Uhr

Aufführung in der Hamburgischen Staatsoper:
Donnerstag, 12.3., 19.00 Uhr

Operneinführung mit Aufführungsbesuch Giuseppe Verdi: Otello

Prof. Dr. Elena Wanske

Das Shakespearesche Psycho-Drama im italienischen Gewand: Der vor Eifersucht rasende Otello ermordet seine geliebte Desdemona, angestachelt durch das eiskalte Kalkül seines Rivalen Jago, der mit seiner Lust am Zerstören die Schwächen seiner menschlichen Umgebung gnadenlos ausnutzt - ein hintergründiges Spiel mit den Extremen menschlicher Emotionen mit fatalem Ausgang.

Verdi hat mit seinem „Otello“ endlich sein Ziel erreicht: die Schaffung einer musikdramatischen Großform, in der das Orchester mit seinen wirkungsvollen tonmalerischen Effekten und seinem differenzierten Ausloten der Stimmungen sich zum ebenbürtigen Partner der Singstimme entwickelt und so beide zum sich ergänzenden Träger des dramatischen Ausdrucks werden - im Sinne einer engen Durchdringung von Musik und Drama. Auch wenn Verdi sich eindeutig von der Tradition der italienischen Gesangsooper löst, ist die glutvolle Intensität des Vokalen nach wie vor spürbar.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 39,00 € Nichtmitglieder: 49,00 €
Das Kursentgelt enthält Kaffeegedeck und Einführung

Opernkarten: 19,00 €, 50,00 € und 74,00 €. **Kartenwunsch bitte bei Anmeldung vermerken!** Zimmer für die Übernachtung im Baseler Hof bitte selbst reservieren
(Tel. 040 / 35 90 60)

A/3/2020

Anmeldeschluss 11.5.2020

Dienstag, 2.6., 14.00 Uhr

Steintorplatz, 20099 Hamburg

Führung durch die Musikinstrumenten- Sammlung des Museums für Kunst und Gewerbe

Prof. Dr. Elena Wanske

„Ich bin reich an Gold und reich an Klang“ - so die Inschrift eines italienischen Virginals um 1540.

Die Instrumentensammlung beeindruckt hauptsächlich durch ihre imposante Anzahl an Tasteninstrumenten quer durch die Jahrhunderte, vom frühen Cembalo, Spinet, Clavichord und Hammerklavier bis zum heutigen modernen Flügel. Damit eröffnet sich ein breites Spektrum in der sich wandelnden Ästhetik der Instrumente aus verschiedenen Ländern vom sechzehnten bis neunzehnten Jahrhundert; Instrumente, die sich nicht nur durch ihren Klang und die breite Vielfalt ihrer Anschlagstechnik und Tonerzeugung unterscheiden, sondern auch durch ihre reiche ornamentale, dekorative Ausstattung bezaubern.

Die Instrumente dürfen z. T. auch selbst ausprobiert werden!

Gern können wir uns im Anschluss an die Führung zum Kaffeetrinken (Selbstzahler) und zum Gedankenaustausch im Museums-Café zusammenfinden.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie daran teilnehmen möchten!

Teilnehmerzahl: maximal 20

Eintritt inkl. Führung:

25,00 €

A/4/2020

Anmeldeschluss 4.5.2020

Montag, 8.6., 15.30 – Donnerstag, 11.6., 12.30 Uhr

MARITIM Strandhotel Travemünde

„Und der Himmel da droben,
wie ist er so weit“

Musik, Literatur und Malerei der Romantik

Dr. Wolfgang Wangerin

Die Zeit der Romantik – um und nach 1800 – wollte das ganze Leben poetisieren, und dies nicht allein durch die schöne Literatur, sondern ebenso durch die Bildende Kunst und vor allem: durch die Musik. Die Musik galt als die höchste aller Künste, galt als Erlösung aus den Fesseln des Alltags. Dabei rückten die Künste bis zur Verschmelzung aneinander. Die romantischen Ideen – der Traum von der Blauen Blume, die Sehnsucht nach dem Goldenen Zeitalter, nach der vollkommenen Erfüllung in der Liebe, nach politischer Freiheit, Unendlichkeit und nach einem Aufgehen in der Natur – haben die Vorstellungen der Menschen und der Künste bis heute immer wieder geprägt. Dabei wissen wir, wie schnell der Traum zu Ende gegangen ist.

Im Mittelpunkt des Seminars steht die Musik. Um ihren romantischen Geist zu verstehen, ist der Blick auf die Literatur und die Malerei notwendig. Um diesen *Zusammenhang der Künste* soll es gehen. Neben Beethoven, Weber, Schubert, Mendelssohn und Schumann werden wir uns auch mit Novalis, Müller, Hoffmann, Eichendorff, Heine sowie mit Ph. O. Runge und C. D. Friedrich beschäftigen.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 90,00 €

3Ü/EZ/F 255,00 €

Teilnehmerzahl: mind. 14

Nichtmitglieder: 110,00 €

3Ü/DZ/F p.P. 217,50 €

A/5/2020

Anmeldeschluss 26.5.2020

Freitag, 26.6., 15.30 Uhr – Montag, 29.6., 12.30 Uhr
 MARITIM Strandhotel Travemünde

Der Zukunft zugewandt - Das Spätwerk Ludwig van Beethovens

Dr. Wolfgang Doebel

Als ab 1800 Beethovens Gehörleiden immer stärker wurde und ihn fast in den Selbstmord trieb, bewältigte der Komponist diese Krise durch seine Musik.

Beethovens Spätwerk geht diesen Weg einer "Musik als Autobiographie" konsequent und radikal weiter, so dass Werke wie die Neunte Symphonie und die Missa solennis, aber auch die späten Klaviersonaten und Streichquartette nicht nur die zeitgenössischen Interpreten vor ganz neue Herausforderungen stellten, sondern auch bei Publikum und Kritik lange Zeit als die Werke eines gehörlosen, verschrobene alten Mannes abgetan wurden.



Erst im Laufe des neunzehnten Jahrhunderts erkannte man, dass Beethoven sich in seinem Spätwerk von seinen Zeitgenossen bereits weit in eine damals noch ferne Zukunft verabschiedet hatte.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 90,00 €

3 Ü/EZ/F 255,00 €

Teilnehmerzahl: min. 14

Nichtmitglieder: 110,00 €

3 Ü/DZ/F p.P. 217,50 €

A/6/2020

Anmeldeschluss 22.7.2020

Freitag, 21.8., 15.30 Uhr - Montag, 24.8., 12.30 Uhr
 MARITIM Strandhotel Travemünde

Vom Cembalo zum Konzertflügel - Eine Erfolgsgeschichte in sechs Jahrhunderten

Dr. Wolfgang Doebel

Als um das Jahr 1400 ein Zymbal mit einer Tastatur verbunden wurde und so das erste Clavicembalo das Licht der Welt erblickte, wussten die Instrumentenbauer nicht, eines der erfolgreichsten Musikinstrumente aller Zeiten erfunden zu haben. Das Cembalo führte noch gegen Ende der Renaissance zu einem Boom der Musik für Tasteninstrumente und ist aus der Musik der Barockzeit nicht wegzudenken.

Dreihundert Jahre später entsteht aus dem Versuch Bartolomeo Cristoforis, in Florenz ein Cembalo zu konstruieren, auf dem man laut und leise spielen kann, das Hammerklavier. Dieser Vorläufer des heutigen Konzertflügels brauchte jedoch viele Jahrzehnte, bis er zu Anfang der Wiener Klassik mit den Werken des späten Haydn, Mozarts und Beethovens das Cembalo endgültig ablösen konnte.



Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 90,00 €

3 Ü/EZ/F 285,00 €

Teilnehmerzahl: mind. 14

Nichtmitglieder: 110,00 €

3 Ü/DZ/F p.P. 232,50 €

A/7/2020

Anmeldeschluss für Zimmerbuchung
direkt im Hotel 1.10.2020

Freitag, 6.11., 15.30 - Mittwoch, 11.11., 11.30 Uhr
MARITIM Strandhotel Travemünde

MAS-Jahrestagung

Zwischen Revolution und Moderne - Leben, Werk
und Wirkung Ludwig van Beethovens (II)

MAS-Mitgliederversammlung:

Mittwoch, 11.11., 10.00 bis ca. 11.30 Uhr

Gesamtleitung: Dr. Wolfgang Doebel

Vorträge:

Dr. Wolfgang Doebel: Humor und Witz in Briefen und Werken Ludwig van Beethovens

Dr. Gabriele Jonté: Beethoven und die Pauke - Neue Horizonte für ein altes Instrument

Dr. Gabriele Jonté: Beethovens Krankheiten - Ein pathobiographischer Überblick

Sandra Leupold: Fidelio (Arbeitstitel)

Dr. Juliane Pöche: Beethovens Ballett "Die Geschöpfe des Prometheus" - Eine Komposition zwischen Tanzmusik und Experiment

Dr. Peter Rümenapp: Von der Französischen Revolution bis zum Mauerfall - Die Rezeptionsgeschichte der Neunten Symphonie

Prof. Dr. Bernd Ruf: Song of Joy – Beethoven in der Populärmusik und im Jazz

Prof. Dr. Wolfgang Sandberger: "Ich werde nie eine Symphonie komponieren" - Brahms' vielschichtiges Verhältnis zu Beethoven

Dr. Dorothea Schröder: Beethoven auf dem Sockel - Ein Beitrag zur Geschichte der Denkmalkunst

Prof. Dr. Hans-Joachim Stange-Elbe: „Was kümmert mich seine elende Fidel...“ - Beethovens unzeitgemäße Streichquartette

Dr. Wolfgang Wangerin: Zwischen Klassik und Romantik. E.T.A. Hoffmann und Ludwig van Beethoven

Prof. Dr. Elena Wanske: "Wahre Kunst ist eigensinnig" - Aufbrechen von Traditionen in Beethovens Instrumentalmusik

Liederabend mit Stipendiaten des Richard-Wagner-Verbandes Hamburg

Die Vorträge der Jahrestagung führen das Thema "Beethoven" weiter und behandeln Leben und Werk des großen Komponisten. Dass der "Titan" Beethoven auch Humor hatte, zeigt der Eröffnungsvortrag. Aber auch seine Krankheiten werden untersucht. Über Beethovens einzige Oper "Fidelio" wird Opernregisseurin Sandra Leupold sprechen, und den Streichquartetten ist ebenfalls ein Vortrag gewidmet.

Der zweite Schwerpunkt liegt auf der Geschichte der Beethoven-Rezeption, angefangen von Beethovens Zeitgenossen E.T.A. Hoffmann über Brahms bis zur friedlichen Revolution 1989 sowie Beethoven in der Pop-Musik und in der Denkmalkunst.

Als neue Referentin begrüßen wir Frau Dr. Juliane Pöche (Universität Hamburg), die über Beethovens Ballett "Die Geschöpfe des Prometheus" sprechen wird. Zum ersten Mal bei der MAS zu Gast sind ebenfalls die Professoren Wolfgang Sandberger und Bernd Ruf von der Musikhochschule Lübeck.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 130,00 €

Nichtmitglieder: 160,00 €

5 Ü/EZ/F 375,00 €

5 Ü/DZ/F p.P. 337,50 €

A/8/2020

Anmeldeschluss 13.11.2020

Dienstag, 29.12.2020, 15.00 Uhr -

Freitag, 1.1.2021, 13.00 Uhr

Ratzeburg, Christophorus-Haus, Bäk

Silvester-Seminar:**Johann Sebastian Bach - Sein Leben und seine Musik am Ende des Barockzeitalters***Dr. Wolfgang Doebel*

Möchten Sie den Jahreswechsel besinnlich am Kamin im Kreise von Gleichgesinnten begehen? Möchten Sie das neue Jahr mit einem Seminar in ruhiger, landschaftlich reizvoller Umgebung im gastlichen Christophorus-Haus auf der Bäk bei Ratzeburg mit Blick auf den Ratzeburger See und den Dom begrüßen? Dann sind Sie hier richtig!

Im Anschluss an die beiden letzten Silvester-Seminare über Renaissance und Barock widmen wir uns nun Johann Sebastian Bach, der die verschiedenen Strömungen der Barockmusik zusammenfasste und durch sein Werk überkrönte, gleichzeitig aus dem Vorhandenen Neues entwickelte und so bis heute als einer der größten Komponisten überhaupt gefeiert wird.

Dabei gestaltete sich sein Leben eher unspektakulär: Zwar brachte er es zum Hofkapellmeister, Kantor und Leipziger Musikdirektor, aber überregionaler oder gar internationaler Ruhm blieben ihm, anders als seinem Landsmann G. Fr. Händel oder seinem Freund G. Ph. Telemann, verwehrt.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 100,00 €

Nichtmitglieder: 120,00 €

3 Ü/EZ/VP 217,50 €

3 Ü/DZ/VP p.P. 193,50 €

B/1/2020

Anmeldeschluss 6.3.2020

Montag, 20.4., 15.00 - Donnerstag, 23.4., 13.00 Uhr
Rendsburg, Nordkolleg

**Bitte buchen Sie Ihr Quartier ausschließlich über
das Nordkolleg, Tel. 04331-1438-0 oder
info@nordkolleg.de**

Die Anmeldung erfolgt wie bisher über die MAS.

Musiktheorie- und Kompositions-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene

Cristian Peix

In diesem Seminar wollen wir verschiedene Aspekte der Musiktheorie beleuchten. Am ersten Tag klären wir den Wissensstand der Teilnehmer und bilden anschließend zwei bis drei Gruppen. So kann im Seminar auf die verschiedenen Niveaus eingegangen werden.

Mit unterschiedlichen Schwerpunkten in den einzelnen Gruppen beschäftigen wir uns mit Tönen, Tonleitern, Intervallen, Quintenzirkel, Harmonien, Kadenz, Rhythmen, Generalbass und vielem mehr.

Falls Sie bereits eigene Kompositionen geschrieben haben, bespreche ich diese mit Ihnen gerne. Darüber hinaus wird es auch Zeit zum Komponieren geben.

Ich wünsche mir, dass Sie nach Abschluss des Seminars - egal, wie Ihr aktueller Wissensstand ist - mit vielen befriedigenden Antworten den Heimweg antreten. Entscheidend ist Ihr Interesse an Musiktheorie, nicht Ihre Erfahrung oder Ihr Fachwissen! Auf eine spannende Woche mit Ihnen freut sich Cristian Peix.

Kursentgelt:	Teilnehmerzahl: mind. 10
MAS-Mitglieder: 110,00 €	Nichtmitglieder: 130,00 €
3 Ü/EZ/VP 259,00 €	3 Ü/DZ/VP p.P. 214,00 €

C/1/2020

Anmeldeschluss 17.1.2020

Montag, 2.3., 15.00 Uhr - Donnerstag, 5.3., 13.00 Uhr
Rendsburg, Nordkolleg

**Bitte buchen Sie Ihr Quartier ausschließlich über
das Nordkolleg, Tel. 04331-1438-0 oder
info@nordkolleg.de
Die Anmeldung erfolgt wie bisher über die MAS.**

Klavier-Seminar

**Neu: Jetzt auch Anfänger und nicht aktiv
klavierspielende Zuhörer willkommen!**

„Dur – Moll“ und
„schwere Stücke – leichte Stücke“

Irina Gerassimez

Wie unterschiedlich wird Dur und Moll in den Epochen dargestellt, und wie relativ wird es empfunden? Suchen Sie dafür Beispiele!

Erarbeiten Sie sich für das zweite Gegensatzpaar ‚schwer-leicht‘ mindestens die erste Seite eines Stücks, das Sie normalerweise nie spielen würden, z.B. aus den Sonaten von Beethoven, Schubert, Brahms oder Chopin. Versuchen Sie, die Aussage des Stücks in diesem Anfangsteil aufzuspüren und musikalisch auszudrücken. Wählen Sie dann ein leichtes Stück aus und entdecken Sie die Tiefgründigkeit in ihm.

Wählen Sie mindestens drei Stücke aus: Préludes von Chopin (Pflichtstück) sowie Klavierstücke aus möglichst unterschiedlichen Epochen.

Kursentgelt:	Teilnehmerzahl: mind. 10
MAS-Mitglieder: 110,00 €	Nichtmitglieder: 130,00 €
Zuhörer: 60,00 €	
<hr/>	
3 Ü/EZ/VP 259,00 €	3 Ü/DZ/VP p.P. 214,00 €

D/1/2020

Anmeldeschluss 10.7.2020

Montag, 24.8., 15.00 – Donnerstag, 27.8., 13.00 Uhr
 Ratzeburg, Christophorus-Haus, Bäk

Blasorchester-Seminar

„Superhelden“

Frank Engelke

In einem Sinfonischen Blasorchester zu spielen, stellt Instrumentalisten aus den Bereichen Holz- und Blechblasinstrumente sowie Schlagzeug (auch Pauke und Percussion) meist vor völlig neue Aufgaben. Dieses Seminar soll einen Einblick in den Klang und die Vielfalt des Blasorchesters geben. Es werden leichte bis mittelschwere Werke erarbeitet. In diesem Jahr lautet das Motto „Superhelden“! Musik aus Film und Fernsehen steht dabei im Mittelpunkt. Spaß am gemeinsamen Musizieren und das gesellige Beisammensein spielen eine große Rolle bei diesem Kurs. Die schöne Umgebung des Ratzeburger Sees und die gemütliche Unterbringung in Bäk tragen zusätzlich zur guten Atmosphäre bei.

Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten, da das Notenmaterial erst nach Anmeldeschluss eingescannt und dann so schnell wie möglich an alle Teilnehmer versandt werden kann. Wir suchen möglichst 30 Musiker, um einen homogenen Blasorchesterklang zu bekommen. Besonders im tiefen Blech können wir Verstärkung gebrauchen, aber auch jeder andere „Blasmusiker“ ist herzlich willkommen. Es wäre sehr wünschenswert, wenn auch ein Schlagzeuger am Kurs teilnähme.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 90,00 €

Nichtmitglieder: 110,00 €

3 Ü/EZ/VP 217,50 €

3 Ü/DZ/VP p.P. 193,50 €

D/2/2020

Anmeldeschluss 18.8.2020

Freitag, 16.10., 15.00 Uhr – Montag, 19.10., 13.00 Uhr
Hermannsburg, Evangelisches Bildungszentrum

Kammermusik f. Streicher, Bläser, Klavier

Ulrike Beißenhirtz, Querflöte
Andreas Klaue, Cello

„Nur der Wandel ist beständig“ ... nach diesem Sprichwort möchten wir, Ulrike Beißenhirtz und Andreas Klaue, den Kammermusikkurs auch in Zukunft anbieten. Wir bringen vielfältige Erfahrung im Spielen und Unterrichten unterschiedlichster Kammermusik mit. Deshalb laden wir Sie ein, mit uns die reichhaltigen Kammermusikbesetzungen für Bläser, Streicher und Klavier zu erkunden. Das Zusammenspiel und das aufeinander Hören wollen wir trainieren und immer ein Augenmerk auf das gemeinsame Gestalten der Musik richten.



Ulrike Beißenhirtz

Vom Duo bis zum Oktett bzw. Nonett stehen alle Möglichkeiten offen. Da es kein öffentliches Abschlusskonzert geben wird, können wir die Werke von innen heraus kennenlernen, ohne dabei den Stress des perfekten Vortrags zu haben. Zur entspannten Atmosphäre trägt auch die Umgebung des Evangelischen Bildungszentrums in der Lüneburger Heide bei, die in den Pausen zu Spaziergängen im Wald oder durch den Ort einlädt.

Bitte geben Sie uns zusätzlich zu Ihren Instrumenten gerne auch Ihre Wunschliteratur an. Am Ende der Anmeldefrist versuchen wir dann, für jeden Teilnehmer eine oder mehrere passende Besetzungen zu finden und Ihre Wünsche dabei zu realisieren.

Erfahrungsgemäß sind die Kammermusikseminare gut frequentiert. Daher bitten wir Sie, sich rechtzeitig anzumelden. Je früher Ihre Anmeldung vorliegt, desto besser können wir uns auf Ihre Wünsche einstellen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ulrike Beißenhirtz spielt sowohl in verschiedenen Orchestern als auch im Duo „East meets West“ und dem Querflötenquartett „Forty Flying Fingers“. Duo-Abende mit dem Pianisten Michael Beißenhirtz ergänzen ihre vielfältige musikalische Arbeit. Sie ist Dozentin am Hamburger Konservatorium.



Andreas Klaue

Andreas Klaue wirkt in der Metropolregion Hamburg als freischaffender Cellist und Dirigent. Er gibt Cellounterricht und Celloensemblekurse, so u.a. bei der MAS, und leitet verschiedenste Orchester in und um Hamburg, u.a. das Orchesterseminar der MAS sowie das Kolleg-Orchester der Hamburger Hauptkirche zu St. Nikolai, das St. Martinus-

Kammerorchester und das Bach-Orchester im Herzogtum Lauenburg in Ratzeburg. Verschiedene Orchester- und Kammermusikurse runden sein Portfolio ab.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 110,00 €

Nichtmitglieder: 130,00 €

3 Ü/EZ/VP 273,00 €

3 Ü/DZ/VP p.P. 232,00 €

D/3/2020

Anmeldeschluss 5.10.2020

Freitag, 20.11., 15.00 – Dienstag, 24.11., 13.00 Uhr

Ratzeburg, Christophorus-Haus, Bäk

Orchester-Seminar

Andreas Klaue

Programm: M. Portugal: Abertura: Il duca di foix

(Besetzung: 2 Fl., 2 Ob., 2 Klar., 2 Fg., 2 Hr., 2 Pos., Pk. & Str.)

Joh. W. Wilms: Sinfonie C-Dur, op. 9

(Besetzung: 1 Fl., 2 Ob., 2 Klar., 2 Fg., 2 Hr., 2 Pos., Pk. & Str.)

Mit M. Portugal, dessen wahrer Name Marcos Antonio da Assunção war, hat Portugal eine Musikerpersönlichkeit von Rang, welche im damaligen Lissabon nach dem Erdbeben von 1755 das „Teatro de São Carlos“ 10 Jahre leitete. Er kämpfte für die Pflege der Opera Seria und präsentierte neben anderem „Orfeo und Euridice“ von Gluck und „La Clemenza di Tito“ von Mozart. Seine Oper „Il duca di foix“ legt davon ein gutes Zeugnis ab.

Die erste Sinfonie von Joh. W. Wilms wurde 1806 in der Leipziger Allgemeinen musikalischen Zeitung folgend rezensiert: „Es ist das erste größere Werk von Herrn Wilms; man darf wohl etwas ganz Ausgezeichnetes von einem Künstler erwarten, der so anfängt!“

Weder in Leipzig noch in Amsterdam, wo er überwiegend gewirkt hat und wo seine Werke teilweise häufiger zu hören waren als Werke von Beethoven, erklang nach 1820 ein Werk von ihm. Das wollen wir nun in diesem Seminar ändern!

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 110,00 €

Nichtmitglieder: 130,00 €

4 Ü/EZ/VP 290,00 €

4 Ü/DZ/VP p.P. 258,00 €

E/1/2020

Anmeldeschluss 31.1.2020

Montag, 16.3., 15.00 – Donnerstag, 19.3., 13.00 Uhr
Rendsburg, Nordkolleg

**Bitte buchen Sie Ihr Quartier ausschließlich über
das Nordkolleg, Tel. 04331-1438-0 oder
info@nordkolleg.de**

Die Anmeldung erfolgt wie bisher über die MAS.

Ensemble-Seminar für Blockflöte

Gabriele Chappuzeau

Ensemblemusik unterschiedlicher Schwierigkeit aus verschiedenen Epochen wird Inhalt dieses Seminars sein. Schwerpunkt bilden dabei Werke aus Renaissance und Barock, etwa von Praetorius, Purcell und Telemann. Aber auch Musik zeitgenössischer Komponisten wie z.B. von Rosenheck wird erarbeitet. Stücke eigener Wahl können für das Arbeiten in kleinen Gruppen gerne mitgebracht werden. Bei Bedarf werden auch spiel- oder atemtechnische Probleme besprochen und Tipps zur Instrumentenpflege gegeben.

Zur persönlichen Vorbereitung werden Ihnen die Noten rechtzeitig zugeschickt. Bitte geben Sie dafür Ihre E-Mail-Adresse an, sofern vorhanden.



Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 110,00 €

3 Ü/EZ/VP 259,00 €

Teilnehmerzahl: mind. 10

Nichtmitglieder: 130,00 €

3 Ü/DZ/VP p.P. 214,00 €

E/2/2020

Anmeldeschluss 14.2.2020

Montag, 30.3., 15.00 Uhr – Freitag, 3.4., 13.00 Uhr
Rendsburg, Nordkolleg

**Bitte buchen Sie Ihr Quartier ausschließlich über
das Nordkolleg, Tel. 04331-1438-0 oder
info@nordkolleg.de
Die Anmeldung erfolgt wie bisher über die MAS.**

Ensemble-Seminar für Querflöte

Kristin Deneff



Gemeinsam mit anderen Hobby-Flötisten abseits des Alltagstrubels unter fachkundiger Leitung zu musizieren – das bietet das Querflöten-Ensemble-Seminar im Nordkolleg Rendsburg. Die Vielfalt der am

Kurs teilnehmenden Flötenspieler macht unser buntes Musikprogramm aus. Für jeden Kenntnisstand wird etwas dabei sein! Vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Spieler werden wir das Ensemblespiel entdecken, vertiefen und vor allem genießen. Auch eine Auswahl der vielen Werke für zwei bis drei Flöten und Klavier werden wir erarbeiten. Triosonaten von Bach, Telemann und Co. bis hin zu Bearbeitungen von Filmmelodien aus Aschenbrödel, Pink Panther, Charly Chaplin und vieles mehr. Noten werden den Teilnehmern vorher zugeschickt. So kann, wer mag, vorher schon etwas üben. Aber auch wer lieber vor Ort vom Blatt spielt und wenig Zeit für das Üben zuhause hat, ist herzlich willkommen. Fragen und Schwierigkeiten rund um die Flötentechnik, wie zum Beispiel das kieksende Überblasen, die Luftknappheit oder die langsamen Finger werden wir mit einbeziehen und unter professioneller Anleitung für jeden Spieler die passende Herangehensweise finden.

Mit Freude am Musizieren im Querflötenensemble, Neugierde auf andere Flötenspieler und Lust am eigenen Fortschritt verspricht das Ensemble-Seminar für Querflöte eine gemeinsame fröhliche, aktive und entspannte Flötenzeit!

Kursentgelt:	Teilnehmerzahl: mind. 10
MAS-Mitglieder: 120,00 €	Nichtmitglieder: 140,00 €
4 Ü/EZ/VP 345,00 €	4 Ü/DZ/VP p.P. 285,00 €

E/3/2020

Anmeldeschluss 5.2.2020

Freitag, 3.4., 12.30 Uhr – Montag, 6.4., 13.00 Uhr

Leck, Nordsee Akademie

Ensemble-Seminar für Violoncello

Andreas Klaue

Programm:

J.S. Bach: Brandenburgisches Konzert VI (1. Satz)

S. Barber: Adagio for Strings

G.B. Cervetto: Sonata VI

Kaum ein anderes Ensemble hat es geschafft, ein Instrument so populär zu machen wie die Cellisten der Berliner Philharmoniker. Bis heute dauert der Siegeszug des Violoncellos an, wie man 2018 feststellen konnte, als das Violoncello von neun Landesmusikräten zum Instrument des Jahres gewählt wurde.



Vom Duo bis zum Cello-Orchester gibt es mittlerweile vielfältigste Literatur. So wird natürlich am Programm mit Tipps und Ratschlägen geprobt, aber es gibt auch genügend Zeit und Literatur zum Ad-hoc-Spiel.

Die Noten werden mit der Anmeldebestätigung nach dem Anmeldeschluss zugeschickt.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 110,00 €

Nichtmitglieder: 130,00 €

3 Ü/EZ/VP 278,50 €

3 Ü/DZ/VP p.P. 248,50 €

E/4/2020

Anmeldeschluss 7.8.2020

Montag, 21.9., 15.00 - Donnerstag, 24.9., 13.00 Uhr
Rendsburg, Nordkolleg

Bitte buchen Sie bitte Ihr Quartier ausschließlich über das Nordkolleg, Tel. 04331-14380 oder info@nordkolleg.de

Die Anmeldung erfolgt wie bisher über die MAS.

Ensemble-Seminar für Blockflöte

Ulrike Jürgensen

Außerhalb der Renaissance- und Barockliteratur finden sich häufig interessante Arrangements aus dem Bereich der Romantik. Romantische Musik eignet sich hervorragend für gut intonierte Blockflötenensembles und klingt, obwohl ursprünglich für andere Instrumente wie z.B. Streicher oder Vokalstimmen gedacht, auf der Blockflöte sehr reizvoll, besonders, wenn man die tieferen Register einsetzt.

Auf unserem Seminar wollen wir verschiedene romantische Arrangements erarbeiten. Bitte schaffen Sie sich hierzu folgende Ausgaben zur Vorbereitung an:

Franz Schubert: Fuge D 952 (arr. Paul Van Loey) Heinrichshofen-Blockflöte / N2599

Edward Elgar: Weary Wind of the West (arr. Vince Kelly) CCBN 20002-RCM Edition Walhall (am besten hier zu bestellen: www.edition-walhall.de)

Josef Rheinberger: Abendlied – Mane nobiscum (Edition Tre Fontane 2132)

Weitere Blockflötenliteratur aus Barock und Renaissance wird direkt auf dem Seminar ausgehändigt. Eigene Mappen brauchen nicht mitgebracht zu werden.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 110,00 €

3 Ü/EZ/VP 259,00 €

Teilnehmerzahl: mind. 10

Nichtmitglieder: 130,00 €

3 Ü/DZ/VP p.P. 214,00 €

F/1/2020

Anmeldeschluss 5.12.2019

Donnerstag, 2.1., 14.30 Uhr – Montag, 6.1., 12.00 Uhr
Ratzeburg, Christophorus-Haus, Bäk

Chor-Seminar

„Beginnt das Jahr mit Singen!“

Susanne Dieudonné

Zum vierten Mal laden wir zum Jahresbeginn zum gemeinsamen Singen ein, und auch dieses Mal soll der Titel pure Singfreude versprechen.

Anspruchsvolle Chormusik erarbeiten wir im Christophorushaus in Bäk bei Ratzeburg. Bachs Motette "Jesu, meine Freude" wird uns in die Stimmung versetzen, nach der wir uns zum Jahresbeginn sehnen. Das Programm wird durch kleinere Chorsätze der Romantik ergänzt. Musikalische Abwechslung und Probenfreude werden uns zum Jahresbeginn 2020 begleiten.

Am Abend des 5. Januar werden wir die einstudierten Stücke in der evangelischen Kirche zu Breitenfelde zur Aufführung bringen. Wir werden miteinander arbeiten, miteinander fröhlich sein und gemeinsam einen ganz besonderen Jahresbeginn im Lauenburgischen feiern, denn wir beginnen das Jahr mit Singen! Alle Stimmlagen sind willkommen.

Zusätzliche Kosten entstehen für die Noten, die auf Wunsch gern zugeschickt werden. Zum Aufführungsort fahren wir mit Privatwagen in Fahrgemeinschaften.

Info: Susanne Dieudonné; Tel.: 04541/802939; Mail: dieudonne@freenet.de

Auch 2021 findet das Seminar vom 2.-6.1. statt!

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 90,00 €

Nichtmitglieder: 110,00 €

4 Ü/EZ/VP 277,00 €

4 Ü/DZ/VP p.P. 245,00 €

F/2/2020

Anmeldeschluss 18.2.2020

Freitag, 3.4., 14.30 Uhr – Montag, 6.4., 12.00 Uhr

Ratzeburg, Christophorus-Haus, Bäk

Chor-Seminar

Wir singen einfach!**Die schlichte Kunst des einstimmigen Gesangs***Susanne Dieudonné*

"Ich kann nicht singen - und würde es doch so gerne tun!" Wie oft habe ich diese Worte schon gehört! Aber Singen kann man nur durch Singen üben. Über das einstimmige Singen hangeln wir uns gemächlich in die Mehrstimmigkeit. Kanons bieten dazu eine gute Grundlage.

Viele Tricks und Tipps werde ich Ihnen zum Erreichen Ihrer Ziele an die Hand geben. Auch einen kleinen Einblick in den Aufbau eines Chornotenblattes wird es geben, denn Noten zu lesen ist kein Geheimnis.

Samstag und Sonntag fahren wir nachmittags mit unseren Privatwagen in eine der vielen schönen Dorfkirchen der Umgebung, um dort unsere Stimmen erklingen zu lassen. Wir werden viel Spaß haben bei unserer gemeinsamen Arbeit und am Ende des Seminars werden Sie alle bei weiteren Chor seminaren mitmachen können, ohne Angst haben zu müssen, dass jemand kommt und sagt: "Du kannst nicht singen..."

Zusätzliche Kosten: 7.- Euro für Notenmaterial, das auf Wunsch gerne zugeschickt wird.

Info: Susanne Dieudonné; Tel.: 04541/802939; Mail: dieudonne@freenet.de

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 80,00 €

Nichtmitglieder: 100,00 €

3 Ü/EZ/VP 204,50 €

3 Ü/DZ/VP p.P. 180,50 €

F/3/2020

Anmeldeschluss 7.4.2020

Donnerstag, 21.5., 15.00 - Montag, 25.5., 10.00 Uhr
 Loccum, Tagungsstätte in der Evangelischen Akademie

Chor-Seminar mit öffentlichem Konzert in der Klosterkirche Loccum

Leitung: Suely Lauar - Stimmbildung: Sven O. Gerdes

Konzert in der Klosterkirche Sonntag, 24.5., 17.30 Uhr

Programm: Cl. Monteverdi: Cantate Domino * J. S. Bach: Air, aus der dritten Orchestersuite D-Dur BWV 1068, und Jesu bleibet meine Freude, aus der Kantate BWV 147 * W. A. Mozart: Dixit Dominus und Laudate Pueri, aus Vesperae Solennes KV 339 * L. v. Beethoven: Freude schöner Götterfunken. Auszug aus der neunten Symphonie * F. Mendelssohn Bartholdy: Nun danket alle Gott, aus der zweiten Symphonie "Lobgesang" * A. Bruckner: Locus iste (Motette) * J. G. Rheinberger: Abendlied Op. 69 Nr.3 * Albert Hay Malotte: The Lord's Prayer * György Deák-Bárdos: Eli, Eli

Für 2020 lade ich Sie zu einer musikalischen Reise von der Renaissance bis zur Moderne ein. Vier Tage lang werden wir die Stücke lernen, die dann im abschließenden Konzert voller Farbe und unvergesslicher Klänge ertönen werden.

Wer meine musikalischen Reisen in den letzten Jahren mitgemacht hat, kennt schon mein Temperament und meine Begeisterung für die Musik. Die, die noch nicht dabei waren, können jetzt meine Art der Interpretation hautnah erleben.

Ich würde mich sehr freuen, wenn sich viele von Ihnen dieser musikalischen Reise anschließen. Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen, die diese Reise in vergangenen Jahren mitgemacht haben.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 80,00 €

Nichtmitglieder: 100,00 €

4 Ü/EZ/VP 326,40 €

4 Ü/DZ/VP p.P. 318,40 €

F/4/2020

Anmeldeschluss 22.5.2020

Sonntag, 5.7., 14.30 – Donnerstag, 9.7., 17.00 Uhr
 Ratzeburg, Christophorus-Haus, Bäk

Chor-Seminar

„Von der Sehnsucht, von der Liebe,
 von der Freude und dem Leid“

Leitung und Stimmbildung: Susanne Dieudonné

Was hat das Leben nicht alles zu bieten! Wir freuen uns, wir verzehren uns, wir lieben und wir leiden. So viele Dichter haben über diese Gefühle geschrieben, und so viele Komponisten sind ihnen gefolgt. Wir lieben Lieder wie "Dat du min Leevsten büst", aber auch "Somebody loves me". Ich freue mich auf einen großen und singfreudigen Chor, der das erarbeitete Programm im AMEOS Seniorenwohnsitz in Ratzeburg am 9.7. zum Klingen bringen wird.

Ebenso freue ich mich, wenn neben all den wunderbaren Sängerinnen und Sängern, die ich bereits kennenlernen durfte, noch viele mir unbekannte MAS-Freunde den Weg zum „Chorsingen im Sommer“ finden. Fröhliche Überraschungen werden garantiert!

Zusätzliche Kosten entstehen für die Noten und für den geplanten Ausflug. Die Fahrt am 9.7. zum Seniorenwohnsitz Ratzeburg erfolgt mit Privatwagen.

Ein eventuell gewünschter Versand der Noten erfolgt frühestens zwei Wochen vor Beginn des Kurses.

Fragen beantwortet Susanne Dieudonné gerne unter Tel.: 04541 / 802939 oder dieudonne@freenet.de.

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 80,00 €

Nichtmitglieder: 100,00 €

4 Ü/EZ/VP 290,00 €

4 Ü/DZ/VP p.P. 258,00 €

F/5/2020

Anmeldeschluss 20.8.2020

Sonntag, 4.10., 14.30 – Donnerstag, 8.10., 12.00 Uhr
 Ratzeburg, Christophorus-Haus, Bäk

Chor-Seminar

„Lobe den Herrn!“

Susanne Dieudonné

"Lobe den Herrn!" - Das genau wollen wir mit Freuden tun! In diesem Jahr treffen wir uns im Christophorus-haus auf der Bäk bei Ratzeburg, da im Kloster Nütschau z. Zt. Bauarbeiten stattfinden. Der Heilige Geist ist jedoch überall zu Hause, und deshalb wird uns auch in Ratzeburg eine ausgefüllte Probenwoche zu einem schönen, die Herzen erfreuenden Programm verhelfen.

Wir werden singen, unsere eigene Stimme erforschen und die Freude erleben, wenn ein fremdes Musikstück zu einem vertrauten Freund wird, den wir nach einem langen Probenstag gerne mit in die Nacht nehmen.

Mit drei- bis vierstimmigen geistlichen Sätzen werden wir den Herrn loben und erforschen, wie Gott den Weg in unser Volkslied gefunden hat. So wird ein buntes Programm aus geistlichen und weltlichen Volksliedern entstehen, das am letzten Abend in einer der schönen Kirchen im Umland Ratzeburgs erklingen darf. Zu diesem Seminar ist jede Stimmlage willkommen.

Zusätzliche Kosten entstehen für das Notenmaterial, das auf Wunsch gern zugesandt wird.

Info: Susanne Dieudonné, Tel.: 04541/802939, Mail: dieudonne@freenet.de

Kursentgelt:

MAS-Mitglieder: 80,00 €

Nichtmitglieder: 100,00 €

4 Ü/EZ/VP 277,00 €

4 Ü/DZ/VP p.P. 245,00 €

- Beißenhirtz, Ulrike - Flötistin/Flötendozentin, Hamburg
Besthorn, Florian Henri Dr. - Musikwissenschaftler, Hamburg
Bultmann, Fritz OStD. - Musiklehrer, Norderstedt
Chappuzeau, Gabriele - Blockflötendozentin, Bargteheide
Denef, Kristin - Flötistin/Flötendozentin, Lübeck
Dieudonné, Susanne - Gesangslehrerin/Chorleiterin, Ratzeburg
Doebel, Wolfgang Dr. - Musikwissenschaftler, Norderstedt
Engelke, Frank - Dirigent/Musikpädagoge, Norderstedt
Gerassimez, Irina - Klavierpädagogin/Chorleiterin, Hamburg
Gerdes, Sven Olaf - Stimmbildung/Chorleiter, Hamburg
Hiemke, Sven Prof. Dr. - Musikwissenschaftler, Uni Hamburg
Holzer, Irene Prof. Dr. - Musikwissenschaftlerin, Uni Hamburg
Jonté, Gabriele Dr. - Musikwissenschaftlerin, Hamburg
Jürgensen, Ulrike - Blockflötendozentin, Niebüll
Klaue, Andreas - Violoncellodozent, Hamburg
Lauar, Suely - Dirigentin/Pianistin/Chorleiterin, Hamburg
Leupold, Sandra - Opernregisseurin, Berlin
Melderis, Hans Dr. med. - Internist, Hamburg
Peix, Cristian - Pianist/Liedbegleiter, Hannover
Pöche, Juliane Dr. - Musikwissenschaftlerin, Uni Hamburg
Rümenapp, Peter Dr. - Musikwissenschaftler, Berlin
Ruf, Bernd Prof. Dr. - Musikwissenschaftler, Hochschule Lübeck
Sandberger, Wolfgang Prof. Dr. - Musikwissenschaftler,
Brahms-Institut Lübeck
Schröder, Dorothea Dr. - Musikwissenschaftlerin, Cuxhaven
Stange-Elbe, Joachim Prof. Dr. - Musikwissenschaftler,
Uni Hamburg
Wangerin, Wolfgang Dr. - Literaturwissenschaftler, Uni Göttingen
Wanske, Elena Prof. Dr. - Musikwissenschaftlerin, Hamburg

Anmeldungen zu den Seminaren

Formulare finden Sie auf Seite 37/38. Bitte senden Sie diese direkt an die Geschäftsstelle der MAS, Ahrensweg 21 A, 22851 Norderstedt.

Auf unserer Internet-Seite (www.musik-akademie.de) können Sie sich auch online anmelden. Das Formular finden Sie dort unter „Anmeldung“.

Bitte beachten Sie: Für die Veranstaltungen im Maritim-Hotel Travemünde, im Baseler Hof Hamburg (Opernbesuch) und im Nordkolleg Rendsburg reservieren Sie bitte Ihre Zimmer selbst; Zimmerbuchungen für alle anderen Tagungsstätten werden von der Geschäftsstelle vorgenommen.

Die Tagungsstätten behalten sich Preiserhöhungen im Laufe des Jahres 2020 vor.

Wir empfehlen Ihnen, eine Seminarrücktrittsversicherung bei einem Anbieter Ihrer Wahl abzuschließen.

Zahlung

Das Kursentgelt überweisen Sie bitte spätestens zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung unter Angabe der Kursnummer auf das MAS-Konto:

Deutsche Bank PGK Hamburg

IBAN: DE 91 2007 0024 0525 9924 00

BIC: DEUTDEDBHAM

In allen Tagungsstätten zahlen Sie Übernachtung und Verpflegung vor Ort in bar oder per EC-Karte, sofern die Tagungsstätten keine andere Zahlungsweise wünschen.

Falls Sie Ihre Anmeldung stornieren müssen, können bereits gezahlte Entgelte nur dann erstattet werden, wenn die Absage mindestens 14 Tage vor Seminarbeginn in der MAS-Geschäftsstelle vorliegt.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Tagungsstätten bei Absagen nach dem Anmeldeschluss Stornogebühren sowie Übernachtungs- und Verpflegungskosten in Rechnung stellen.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur MAS. Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 70,00 € jährlich überweise ich auf das Konto der MAS bei der Deutschen Bank Hamburg:

IBAN: DE 91 2007 0024 0525 9924 00, BIC: DEUTDEDBHAM

Name _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

Anmeldung zum Seminar:

Nr. _____ vom _____ bis _____ 2020

Instrument bzw.

Singstimme _____

Zimmerwunsch EZ DZ

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten den anderen Seminarteilnehmern zur Verfügung gestellt werden.

Name _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Tel./Mobil-Tel. _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift: _____

Anmeldung zum Seminar:

Nr. _____ vom _____ bis _____ 2020

Instrument bzw.

Singstimme _____

Zimmerwunsch EZ DZ

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten den anderen Seminarteilnehmern zur Verfügung gestellt werden.

Name _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Tel./Mobil-Tel. _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift: _____

Anmeldung zum Seminar:

Nr. _____ vom _____ bis _____ 2020

Instrument bzw.

Singstimme _____

Zimmerwunsch EZ DZ

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten den anderen Seminarteilnehmern zur Verfügung gestellt werden.

Name _____

Straße _____

PLZ und Ort _____

Tel./Mobil-Tel. _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift: _____

Hamburg: Hotel Baseler Hof	Esplanade 11 20345 Hamburg Tel. 040 / 35 90 60
Elbschloss Residenz	Elbchaussee 374 22609 Hamburg Tel. 040 / 819 911-0
Hermannsburg: Evangelisches Bildungszentrum	Lutterweg 16 29320 Hermannsburg Tel. 05052 / 989 90
Leck: Nordsee Akademie	Flensburger Straße 18 25917 Leck Tel. 04662 / 870 50
Loccum: Tagungsstätte in der Evangelischen Akademie	Münchehäger Str. 6 31547 Rehburg-Loccum Tel. 05766 / 811 82
Ratzeburg: Christophorus-Haus Bäk	Am Hasselholt 1 23909 Bäk/Ratzeburg Tel. 04541 / 58 61
Rendsburg: Nordkolleg	Am Gerhardshain 44 24768 Rendsburg Tel. 04331 / 143 80
Travemünde: MARITIM Strandhotel	Trelleborgallee 2 23570 Travemünde Tel. 04502 / 890

	Seite	
2.-6.1.	„Beginnt das Jahr mit Singen!“ Christophorus Haus Bäk/Ratzeburg	30
14.-18.2.	Frühjahrs-Tagung Travemünde	8
2.-5.3.	Klavier Gerassimez Nordkolleg	19
5.3.	Georg Friedrich Händel Elbschloss Residenz Hamburg	6
11.3.	Verdi: Otello Einführung Hotel Baseler Hof	10
12.3.	Aufführung: Otello Hamburgische Staatoper	10
16.-19.3.	Blockflöte Chappuzeau Nordkolleg	25
30.3.-3.4.	Querflöte Denef Nordkolleg	26
3.-6.4.	Violoncello Klaue Nordsee Akademie Leck	28
3.-6.4.	„Wir singen einfach!“ Christophorus Haus Bäk/Ratzeburg	31
4.4.	G. F. Händel - Der Messias Elbschloss Residenz Hamburg	7
20.-23.4.	Musiktheorie und Komposition Nordkolleg	18
21.-25.5.	Chor-Seminar mit öffentl. Konzert Evangelische Akademie Loccum	32
2.6.	Musikinstrumentensammlung Museum für Kunst und Gewerbe HH Elena Wanske	11

	Seite
8.-11.6. Musik, Literatur und Malerei der Romantik Wangerin, Travemünde	12
26.-29.6. Das Spätwerk Beethovens Doebel, Travemünde	13
5.-9.7. Chor-Seminar "Von der Sehnsucht" Christophorus Haus Bäk/Ratzeburg	33
21.-24.8. Vom Cembalo zum Konzertflügel Doebel, Travemünde	14
24.-27.8. Blasorchester Christophorus Haus Bäk/Ratzeburg	21
7.-11.9. Kunstliedgestaltung Nordkolleg	20
21.-24.9. Blockflöte Jürgensen Nordkolleg	29
4.-8.10. Chor-Seminar "Lobe den Herrn!" Christophorus Haus Bäk/Ratzeburg	34
16.-19.10. Kammermusik für Streicher, Bläser und Klavier Hermannsburg, ev. Bildungszentrum	22
6.-11.11. MAS-Jahrestagung Travemünde	15
11.11. MAS-Mitgliederversammlung	
20.-24.11. Orchester Klaue Christophorus Haus Bäk/Ratzeburg	24
29.12.20- 1.1.21 Silvester-Seminar: Bach Christophorus Haus Bäk/Ratzeburg	17

Datenschutzerklärung

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten

MAS Musik-Akademie e. V.

Verwendung der Daten

Wir speichern die Daten aus der Beitrittserklärung und verwenden sie für die Vereinsorganisation (Mitgliederversammlung, Beitragsabrechnung, vereinzelte Anschreiben per Mail mit Informationen zu Seminaren, interne Statistiken).

Die Anmeldedaten werden gespeichert und für die Organisation der Seminare benutzt. Die Dozenten und Übernachtungsstätten erhalten eine Teilnehmerliste. Ebenso die Seminarteilnehmer, hier können Sie bei der Anmeldung entscheiden, ob Ihre Daten auf dieser Liste erscheinen dürfen.

Vereinsmitglieder und Seminarteilnehmer erhalten jährlich das Programmheft zugeschiedt. Dazu werden Ihre Adressdaten an eine Druckerei in Deutschland weitergegeben.

Dauer der Speicherung

Wir löschen Ihre Daten, sobald der Zweck der Verarbeitung wegfällt und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (z.B. für Abrechnungsunterlagen) verstrichen sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. a, b und f der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten

Sie haben ein Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten; auf die Berichtigung fehlerhafter Daten; auf die Löschung der Daten, wenn sie nicht mehr für die Vereinsverwaltung oder Seminarverwaltung benötigt werden; auf eine Übertragung der Daten an Sie in einem „gängigen“ Format; auf die Einschränkung der Verarbeitung; **auf Widerspruch gegen die Verarbeitung**, z.B. den Versand des Jahresprogramms; auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Wenden Sie sich zur Auskunft über Ihre gespeicherten Daten, Berichtigung, Löschung o. Ä. gern an unsere Geschäftsstelle.



www.musik-akademie.de

